

Schriftliche Anfrage betreffend Weiterbestand der Lehrverhältnisse der Credit Suisse

23.5132.01

Die Übernahme der CS durch die UBS führt bei den Mitarbeitenden zu Verunsicherungen. Es ist wichtig, dass möglichst bald Klarheit geschaffen wird und die nötigen Massnahmen wie Stellenvermittlung, Sozialplan etc. kommuniziert werden können.

Was aber sofort erfolgen kann und erfolgen muss ist die Mitteilung an die jungen Frauen und Männer, die sich aktuell in einer Berufs-, Attest-Lehre oder einer sonstigen Ausbildung bei der CS befinden, dass sie ihre Ausbildung wie vorgesehen ordnungsgemäss am Ausbildungsort abschliessen können.

Die Jungliberalen Basel haben in einem offenen Brief an den Leiter der Region Basel der UBS die Bitte um Weiterbestand der Ausbildungsplätze der CS zum Ausdruck gebracht.

Da es sich bei der Berufsbildung um eine Verbundaufgabe zwischen Wirtschaft, Auszubildenden und Staat handelt, ist auch der Regierungsrat gefordert.

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist der Regierungsrat bereit, die UBS zu ersuchen, die bestehenden Ausbildungsplätze der CS vollumfänglich und ohne Ausnahmen zu übernehmen?
2. Ist der Regierungsrat bereit, dafür zu sorgen, dass den Betroffenen möglichst bald mitgeteilt wird, dass ihre Berufsausbildung wie vorgesehen, hier in Basel bzw. der Region abgeschlossen werden kann?

Raoul I. Furlano